

FARBE **UND** LACK

12.2016 // 122. Jahrgang // www.farbeundlack.de



Automobillacke

GLOBALER MARKT, ROHSTOFFE UND
WÄSSRIGE KUNSTSTOFFLACKE

Unser Service
für Sie!
Alle Termine 2017
auf einen Blick im
Jahresplaner!

Gehaltsumfrage

DAS VERDIENT MAN IN DER LACKBRANCHE

Akquisitionen

KLAUS MEFFERT IM INTERVIEW

Termin vormerken!
FARBE**UND**LACK // LIVE

Thema: Kunststofflackierungen
im Automobilbereich
07. Dezember 2016,
11:00 Uhr

www.farbeundlack.de/live

► LIVE



LAUFEN MITTELSTAND PROJEKTE CHEMISCH-TECHNISCHE ASSISTENTIN F&E VERANTWORTUNG
LABOR KREATIV GITARRE KIRCHENBAND



Nancy Werner ist seit Herbst 2015 bei der Auro im Labor tätig

PRAKTIKERIN // WIESO DIE FARBENBRANCHE? WESHALB IM MITTELSTAND? EIN VIELFÄLTIGES AUFGABENPORTFOLIO UND FRÜH VERANTWORTUNG TRAGEN ZU KÖNNEN SIND NANCY WERNERS ANTWORTEN AUF DIESE FRAGEN ZU IHRER KARRIERE. IM LABOR BEI AURO FÜHLT SIE SICH WOHL UND TRIFFT NICHT NUR DORT DEN RICHTIGEN TON.

STEPS:

* 21.05.1993 in Wolfenbüttel

2009: Mittlere Reife

2009-2012: Ausbildung zur Chemisch-technischen Assistentin (CTA)

2012-2013: CTA in der F&E bei Heubach

2013-2015: CTA am Institut für Partikel-technik TU Braunschweig;

Abteilung Batterieverfahrenstechnik

seit 2015: Laborantin in der F&E bei Auro Pflanzenchemie AG.

Damir Gagro

Seit Oktober 2015 ist Nancy Werner in der Forschung und Entwicklung des Braunschweiger Naturfarbenherstellers Auro tätig. Wieso die 23-Jährige sich für die Farben- und Lackbranche entschied, ist einfach zu erklären. Nach ihrem Realschulabschluss absolvierte sie die Ausbildung zur Chemisch-Technischen Assistentin an der Dr. von Morgenstern Schule. Im Anschluss war sie beim Pigmenthersteller Heubach beschäftigt. „Die Arbeit in der Forschung und Entwicklung hat mir Spaß gemacht und mein Interesse für die Branche geweckt“.

Mittelstand hat viele Vorteile

Einen kleinen Schwenker in eine andere Branche machte sie in der Batterieverfahrenstechnik im Institut für Partikel-technik der TU Braunschweig. Das Interesse an der Farbe blieb aber bestehen und als die Gelegenheit kam bei Auro anzufangen, ergriff Werner diese gleich. „Die Struktur des mittelständigen Unternehmens Auro hat viele Vorteile, man wird gleich in Projekte und Produktion mit eingebunden, das gefällt mir. Hier kann ich mich beruflich verwirklichen und weiter mein soziales Umfeld pflegen“, erzählte sie über die Vorzüge der neuen Arbeitsstelle. Für die Laborantin ist die Tätigkeit sehr abwechslungsreich. „In der Forschung gibt es immer etwas Neues, auch wenn die Abläufe sich oft ähneln. Besonders spannend finde ich dann immer die Auswertung

der Ergebnisse“, sagt Werner. „Sind die Ergebnisse noch nicht stimmig, arbeite ich zunächst selbst lösungsorientiert und bespreche mich dann auch im Team“.

Dass sie eines Tages einen Beruf in der chemischen Industrie ergreift, war für Nancy Werner relativ früh klar. „Das hat schon in der Schule begonnen. Mein Chemielehrer brachte mir das Fach näher und ich belegte Extrakurse“, sagt die 23-Jährige. Nach mehreren Praktika in der Forschung und Entwicklung war die Entscheidung getroffen.

Musik zum Ausgleich

Ob sie sich einen anderen Beruf vorstellen könne? Da ist sie sich sehr sicher und verneint diese Frage. Wenn sie aber einen Tag lang tauschen könnte, würde sie gerne in den Alltag einer Berufsmusikerin blicken. Neben der Chemie ist die Musik die zweite große Leidenschaft Werners.

Seit über 14 Jahren spielt sie Gitarre in einer Gruppe und nimmt mittlerweile auch seit zwei Jahren Gesangsunterricht. Der Kirchenband Con Dios ist sie vor mehr als sieben Jahren beigetreten. „Wir spielen so ziemlich alles, von Kirchenliedern über Schlager bis hin zu Pop-Liedern“, sagt Werner. In der kunterbunten Mischung und somit in der Abwechslung, sowie im vielen Ausprobieren, sieht sie eine Parallele zu ihrem Beruf.

// Kontakt: werner@auro.de